

Lektion 36

Lehre und Bündnisse 20:37,68-79

Die heiligen Handlungen Taufe und Abendmahl



 *Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet*

sprichst.  *Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.*

In einer Offenbarung an den Propheten Joseph Smith, die wir heute in Lehre und Bündnisse 20 lesen können, hat der Herr die heiligen Handlungen Taufe, Konfirmierung und Abendmahl erläutert. Diese Lektion kann dir helfen, einzuschätzen, inwieweit du die Erwartungen des Herrn an die Mitglieder seiner Kirche erfüllst.



Schriftstudium

Sieh dir das Video „[Eine mächtige Wandlung: Bekehrung](#)“ (2:47) über Alejandra an. Achte darauf, wie ihre Bekehrung und ihre Taufe ihr Leben verändert haben.

- Was hat sich seit deiner Taufe in deinem Leben verändert?

[Lehre und Bündnisse 20](#) enthält Anweisungen zur Gründung der Kirche des Erretters. Zu diesen Anweisungen gehören auch wichtige Lehren, die uns helfen, die Bedeutung der Taufe zu verstehen. Der Herr hat auch wichtige Wahrheiten über das Abendmahl offenbart, von dem wir nach der Taufe jede Woche nehmen sollen. Achte beim Studium der Worte des Erretters auf Eingebungen des Heiligen Geistes, die dir helfen, die Bedeutung dieser heiligen Handlungen in deinem Alltag zu erkennen.

Bearbeite mindestens zwei der folgenden Aufgaben.

Bedingungen für die Taufe



 Lies [Lehre und Bündnisse 20:37](#). Welche Voraussetzungen muss jemand erfüllen, um getauft werden zu können? Schlage bei Bedarf die Bedeutung von Wörtern nach, die du nicht verstehst. (Du kannst auf das Icon  im Archiv Kirchenliteratur tippen, um eine Definition für einen Begriff zu erhalten. Du kannst auch ein Wörterbuch verwenden.)

 Notiere die Voraussetzungen für die Taufe in deinem Studententagebuch. Du könntest einige davon mit eigenen Worten wiedergeben.

- Was erfährst du aus diesen Voraussetzungen über den Herrn und darüber, was er sich für uns erhofft?
- Weshalb tun wir gut daran, uns auch nach der Taufe an diese Voraussetzungen zu erinnern?

 Wähle zwei oder drei der in [Vers 37](#) genannten Voraussetzungen. Schreibe auf, weshalb das beständige Bemühen, diese Voraussetzungen zu erfüllen, dir helfen kann, mehr wie der Vater im Himmel und Jesus Christus zu werden.

Anforderungen nach der Taufe



Lies [Lehre und Bündnisse 20:68,69](#) und achte darauf, was der Herr von uns nach der Taufe erwartet.

- Was entnehmen wir [Vers 69](#)? Wie können wir dem Herrn nach der Taufe zeigen, dass wir würdig sind?

 Vielleicht möchtest du dir in [Vers 69](#) die Formulierung „durch gottesfürchtigen Wandel und Umgang“ markieren. Man kann „gottesfürchtigen Wandel und Umgang“ dadurch an den Tag legen, dass Handlungen, Einstellung und Worte im Einklang mit Gott stehen.

- Warum wünscht sich der Herr für die Mitglieder seiner Kirche nach ihrer Taufe wohl einen „gottesfürchtigen Wandel und Umgang“?

 Schreibe in dein Studientagebuch mindestens drei konkrete Beispiele dafür, wie du einen „gottesfürchtigen Wandel und Umgang“ an den Tag legen kannst.

Teilnahme am Abendmahl



 Lies [Lehre und Bündnisse 20:75](#) und achte auf die Anweisungen des Herrn zum heiligen Abendmahl und markiere diese.

- Weshalb möchte der Herr wohl, dass wir uns jede Woche versammeln, um vom Abendmahl zu nehmen?

In [Vers 77](#) und [79](#) stehen die Gebete, die der Herr den Priestertumsträgern für das Spenden des Abendmahls aufgetragen hat. Durch das Abendmahl erneuern wir die Bündnisse, die wir bei unserer Taufe und Konfirmierung geschlossen haben. Wenn wir uns bemühen, unsere Bündnisse zu halten, und täglich umkehren, können wir immer wieder wie bei der Taufe rein gemacht und gesegnet werden.

 Lies [Lehre und Bündnisse 20:77,79](#). Was versprechen wir und was verheißt uns der Herr, wenn wir vom Abendmahl nehmen? Du könntest diese Verheißungen in deinen heiligen Schriften markieren. Verwende eventuell unterschiedliche Markierungen für das, was wir versprechen, und für das, was der Herr verheißt.

 **Beantworte mindestens zwei** der folgenden Fragen in deinem Studientagebuch:

- Wie zeigen wir, dass wir willens sind, den Namen Jesu Christi auf uns zu nehmen?

- Wie können wir dem Erretter zeigen, dass wir an ihn denken?
- Inwiefern ist das heilige Abendmahl ein Beweis für die Liebe und Barmherzigkeit des Erretters?



Und nun?

 Lies dir noch einmal die Verse durch, mit denen du dich heute befasst hast ([Lehre und Bündnisse 20:37,68,69,75-79](#)), und erledige die folgenden Aufgaben in deinem Studientagebuch:

- Suche in diesen Versen nach Formulierungen, die etwas beschreiben, was du gut machst. Schreibe sie in dein Studientagebuch. Erläutere, warum du dich in diesem Bereich wohlfühlst.
- Suche in diesen Versen nach Formulierungen, die etwas beschreiben, was du noch verbessern möchtest. Schreibe sie in dein Studientagebuch. Erläutere, warum du sie ausgewählt hast.
- Setze dir ein konkretes Ziel, um dich in diesen Bereichen zu verbessern.



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Lehre und Bündnisse 20:37. Was bedeutet es, ein reuiges Herz und einen zerknirschten Geist zu haben?

Sieh dir das Video an, in dem Elder D. Todd Christofferson vom Kollegium der Zwölf Apostel diese Lehre erklärt. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Wenn du dich ... bekehrt hast“](#).

Sieh dir das folgende Video von Elder Bruce D. Porter von den Siebzigern an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Ein reuiges Herz und ein zerknirschter Geist“](#).

Lehre und Bündnisse 20:75. Warum ist es wichtig, sich oft zu versammeln und vom Abendmahl zu nehmen?

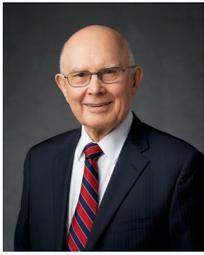
Elder Melvin J. Ballard vom Kollegium der Zwölf Apostel hat gesagt:



Durch eines könnte die Sicherheit eines jeden Mannes und einer jeden Frau gewährleistet werden – nämlich dadurch, dass sie jeden Sabbat an den Abendmahlstisch treten. Innerhalb einer Woche können wir nicht so weit vom Weg abkommen, dass wir – nachdem wir in uns gegangen sind – die Fehler, die wir begangen haben, nicht berichtigen könnten. ... Der Weg zum Abendmahlstisch ist für Heilige der Letzten Tage der Weg zur Sicherheit. (Melvin J. Ballard, „The Sacramental Covenant“, in: Bryant S. Hinckley, *Sermons and Missionary Services of Melvin Joseph Ballard*, 1949, Seite 151)

Lehre und Bündnisse 20:77. Was bedeutet es, willens zu sein, den Namen Jesu Christi auf mich zu nehmen?

Präsident Dallin H. Oaks von der Ersten
Präsidentschaft hat gesagt:



Den Namen Jesu Christi auf
uns zu nehmen, hat
mindestens drei
Bedeutungen. ... Erstens
bekunden wir unsere

Bereitschaft, uns als an Jesus Christus
Glaubender und Mitglied der Kirche zu
bekennen, die ja seinen Namen trägt und sein
Evangelium in der ganzen Welt verkündet.
Zweitens bekunden wir unsere Bereitschaft, ...
das Werk des Erretters auf uns zu nehmen, um
das ewige Leben der Kinder Gottes zustande zu
bringen. ... Drittens bezeugen wir unsere
Verpflichtung, danach zu streben, uns für die
Erhöhung im celestialen Reich
bereitzumachen. (Dallin H. Oaks, *His Holy
Name*, 1998, Seite 66f.)

Lehre und Bündnisse 20:77. Wie kann ich das
Gebot des Erretters befolgen, „immer an ihn zu
denken“?

Elder David A. Bednar vom Kollegium der Zwölf
Apostel hat gesagt:



Überlegen Sie einmal, warum
wir beten und in den heiligen
Schriften forschen. ... Diese
heiligen Gewohnheiten
[führen] in erster Linie

dazu ..., dass wir immer an den Vater im
Himmel und seinen geliebten Sohn denken,
und [sind] Voraussetzung dafür ..., dass der
Heilige Geist unser ständiger Begleiter sein
kann. (David A. Bednar, „[Empfange den
Heiligen Geist](#)“, *Liahona*, November 2010,
Seite 96)

Lehre und Bündnisse 20:77,79. Was bedeuten
die Worte in den Abendmahlsgebeten?

segne: Gunst erweisen oder heilig machen

heilige: weihen oder segnen

Seele: Geist und Körper

bezeugen: bestätigen oder Zeugnis geben

willens: wünschen oder entschlossen sein

immer: jederzeit

an ihn zu denken: sich erinnern oder vor Augen
halten

halten: gehorchen, befolgen



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion
gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per
Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir
oder teile mir beispielsweise mit:

- Etwas, was du darüber gelernt hast, wie
man sich für die Taufe bereit macht
oder die Anforderungen nach der Taufe
erfüllt
- Was du über die Teilnahme am
Abendmahl gelernt hast
- Fragen, die diese Lektion für dich
aufgeworfen hat. Wie du versuchen
wirst, Antworten auf deine Fragen zu
finden, und wie deine Klasse dir helfen
kann.
- Alles andere aus dieser Lektion, was
dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger
Jesu Christi zu sein